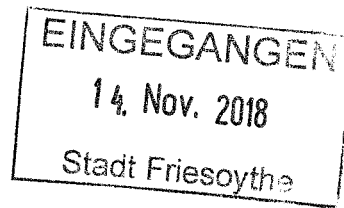


Grundschulen der Stadt Friesoythe

An den Rat der Stadt Friesoythe
z.Hd. Frau Hamjediers
z.Hd. Frau Meemken
z.Hd. Herrn Stratmann
z.Hd. Frau Geuter
z.Hd. Herrn Krone



Friesoythe, den 9.11.2018

Betreff: Schulsozialarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Grundschulen der Stadt Friesoythe wenden sich mit einer Anfrage bezüglich der Schulsozialarbeit an Sie.

Zurzeit wird der Bedarf an der Ludgeri-Schule mit 8 Stunden pro Woche gedeckt, der dort dringend benötigt wird. Alle anderen Grundschulen erhalten keine Unterstützung in diesem Bereich. Der Bedarf an diesen Grundschulen hat sich aber in den letzten Jahren stark verändert, so dass auch hier eine feste Zuteilung von Stunden nötig ist.

Daher bitten wir darum, die Stunden im Grundschulbereich deutlich zu erhöhen und einen allgemeingültigen Verteilungsschlüssel zu erstellen, der transparent auf den Bedarf der jeweiligen Schule eingeht. Besonders für Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem Förderbedarf ESE (emotional-soziale Entwicklung) gibt es im Bereich der Grundschule, im Gegensatz zu den weiterführenden Schulen, keine Förderstunden durch Förderschulkräfte.

Aus der aktuellen Kostenaufstellung (siehe Vorlage: „Teilhaushalt 1 Bereich 40 Ergebnishaushalt 2016 bis 2019 nach PSP-Elementen; erstellt am 01.11.2018“) geht hervor, dass der Posten für Schulsozialarbeit deutlich ausgebaut wurde. An dieser Entwicklung sollten die Grundschulen teilhaben.

Wir bitten um baldige Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Eine handschriftliche Unterschrift in schwarzer Tinte, die als 'Ina Niehaus' zu lesen ist.

Ina Niehaus, Marienschule
Annette Keijser, GS Gehlenberg
Birgit Hanneken, GS Hohefeld
Horst Eilermann, GS am Markatal
Heike Gerken, GS Edewechterdamm
Anita kl. Schlarmann, Ludgeri-Schule
Wilma Kreienborg, GS Kampe
Sabine Rolfes, GS Thüle
Angelika Tiedeken, Gerbert-Schule, GS Neuscharrel